""" solothurn

Staatskanzlei

Information

Rathaus 4509 Solothurn Telefon 032 627 20 70 Telefax 032 627 22 75 kanzlei@sk.so.ch www.so.ch

Medienmitteilung

Neue Bahnhaltestellen in Bellach, Solothurn und Dornach vorgesehen

Solothurn, 4. März 2008 – Der Regierungsrat hat den Studienbericht zur Bewertung von Bahnhofstandorten im Kanton Solothurn genehmigt. Zentrale Aussage ist der mögliche Bau von drei neuen Bahnhaltestellen in Bellach, Solothurn und Dornach. Im Internet stehen die Details unter www.avt.so.ch zum Download bereit.

Bei der Optimierung des regionalen öffentlichen Schienenverkehrs im Kanton Solothurn stellt sich die Frage nach der besten Lage von Bahnhaltestellen, d.h. nach dem Standort, in dessen Umgebung möglichst viele potenzielle Fahrgäste wohnen und arbeiten.

Im Rahmen einer Studie sind sämtliche Eisenbahnstrecken im Kanton daraufhin untersucht worden, wo durch neue Haltestellen bzw. durch die Verschiebung bestehender Haltestellen die Erschliessung der Gemeinden verbessert werden kann. Diejenigen Standorte, die sich bei der Grobanalyse als prüfenswert herausgestellt haben, wurden in einem zweiten Schritt detailliert untersucht.

Der Regierungsrat hat den Schlussbericht zur Studie genehmigt und den Empfehlungen zugestimmt.



Eine Verschiebung des heutigen Bahnhofs Bellach ins Quartier Grederhof und ein Neubau einer Haltestelle in Solothurn Brühl - im Zusammenhang mit der Entwicklung Solothurn West - haben bei der Untersuchung am Besten abgeschnitten. Beide Begehren wurden daher als A-Projekte (hohe Priorität) ins Agglomerationsprogramm Solothurn aufgenommen.

Im Zusammenhang mit der geplanten Anbindung von Dornach an die H18 wird die Idee einer neuen Haltestelle "Öpfelsee" weiterverfolgt. Durch die neue Brücke über die Birs im Zuge der H18 können auch Gebiete links der Birs durch die neue Haltestelle erschlossen werden. "Öpfelsee" figuriert als A-Standort im Agglomerationsprogramm Basel.

Der Schlussbericht der Arbeitsgruppe steht unter <u>www.avt.so.ch</u> (Links "Öffentlicher Verkehr", "Angebotsplanung", "Bahnhöfe") zum Download bereit.

Weitere Auskünfte erteilt:

Ludwig Dünbier, Leiter Abteilung öffentlicher Verkehr, AVT, 032 627 25 30